



**MULTIBETON**

HEIZEN UND KÜHLEN

CHAUFFER ET RAFFRAÏCHIR  
HEATING AND COOLING  
CALENTAR Y REFRIGERAR  
RISCALDARE E RAFFREDDARE  
OBOGRĚVATĚ I OHLAŽĚVATĚ  
OBIGRIVATI TA OHOŁOĐIWATI  
ŠILDYTI IR VĖSINTI - CALOR I FRED  
AQUECER E REFRIGERAR  
VYKUROVANIE A CHLADENIE  
OPARMANZH I OHLAZHJENIE  
OGREVANJE I HLAZENJE  
SILTUMA UN ATDZEŠĒ - تسخين و تبريد  
CALOR Y FRÍO - SOOJUSE JA LAHE  
ЗАТОПЛЯЕ И ОХЛАЖДАЕ  
OGRZEWANIE I CHŁODZENIE  
ÎN CĂLZIRE ȘI RĂCIRE  
VYTÁPĚNÍ A CHLÁZENÍ  
ΘΕΡΜΑΝΣΗ ΚΑΙ ΔΡΟΞΙΣΜΟΣ  
GRIJANJE I HLAZENJE - تسخين و تبريد  
CALEFACERE ET REFRIGERARE  
VERWARMEN EN KOELEN - חימום וקירור  
FÜTÉS ÉS HŰTÉS - HEEZE UN KÖHLE

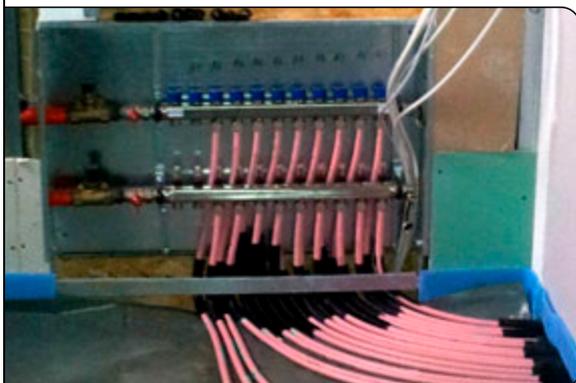
# Schlosskirche in Altlandsberg



Außenansicht



Blick auf die Verlegung der Heizrohre



Verteiler mit Rohrführungsbögen und Schutzrohren

Altlandsberg besaß ursprünglich ein durch Otto I. von Schwerin ab 1657 erbautes Schloss, in dem der Preußische König Friedrich I. Jahre seine Kindheit und Jugend verbrachte, es 1708 kaufte und als Sommerresidenz umbauen ließ. 1757 brannten Schloss und Kirche ab. Vom Schloss blieben nur wenige Reste erhalten, die ehemalige Schlosskirche hingegen wurde ab 1768 unter Verwendung von Teilen des abgebrannten Schlosses wieder aufgebaut. Sichtbarer Beleg ist der Einbau dreier Schlossportale.

Die Schlosskirche Altlandsberg gilt als eines der wenigen Zeugnisse des Barock in der Region und befindet sich seit 2008 im Eigentum der Stadt Altlandsberg.

Bei der Sanierung 2014 wurde eine MULTIBETON-Fußbodenheizung eingebaut. Das MB-Estrichsystem 17 wurde durch MB-Partner Sprenger auf 194 m<sup>2</sup> beheizter Fläche installiert. 1.700 lfm MB-Euro-Systemrohr 17 gewährleisten die gewünschte Raumtemperatur von 18°C bei einer maximalen Vorlauftemperatur von 45°C. Entsprechend der Vorgaben wurden die 22 Heizkreise entlang der vorgesehenen Dehnungsfugen verlegt.

Dank der Warmverlegung des Rohres war die Montage auch bei den während der Verlegung herrschenden niedrigen Außentemperaturen kein Problem.

## MULTIBETON-Fachbetrieb:

K. u. G. Sprenger  
Heizung - Sanitär - Gasanlagen  
Prötzeles Chaussee 14  
15344 Strausberg

Telefon +49 (0) 33 41 / 31 40 83

Fax +49 (0) 33 41 / 31 40 83

E-Mail [k.u.g.sprenger@gmx.de](mailto:k.u.g.sprenger@gmx.de)



20.11.2014  
GF-WR-Kä  
S. 1/1

